

Nebahat Güçlü

Abgeordnete der Hamburgischen Bürgerschaft
(fraktionslos)



Hamburg, den 20.12.2017

PRESSEMITTEILUNG

Gedenken an Ramazan Avci

Am 21. Dezember jährt sich zum 32. Mal der Todestag von Ramazan Avci – eines der ersten bekannten Opfer rechtsextremer Gewalt in Hamburg. Der werdende Vater ist 1985 von polizeibekanntem Skinheads regelrecht zu Tode gejagt worden – in aller Öffentlichkeit. „In Zeiten wie diesen sollte das Gedenken an Ramazan Avci uns allen ein Weckruf sein“, sagt Nebahat Güçlü, Abgeordnete der Hamburgischen Bürgerschaft, anlässlich des Jahrestages.

Die Politikerin möchte diesen Tag nutzen, um an die Zivilcourage der Hamburgerinnen und Hamburger zu appellieren: „Wir müssen noch viel mehr zur Stärkung unserer Zivilgesellschaft tun. Die traurige Realität ist, dass Anschläge auf Menschen, die allein aus dem Grund stattfinden, weil sie nicht-deutscher Herkunft sind, Alltag in unserer Gesellschaft sind. Die zehn aufgedeckten Morde des NSU Komplexes zeigen, dass es sich nicht um tragische Einzelschicksale handelt, sondern um ein strukturelles Problem. Die Intoleranz hierzulande wächst. Erstmals sitzt mit der AfD eine rechtsextreme Partei als drittstärkste Kraft im Bundestag.“

Für Nebahat Güçlü ist klar: gelebte Zivilcourage ist der Schlüssel, um einer von Hass und Angst geprägten Gesellschaft den Nährboden zu entziehen. „Um unsere gesellschaftliche Resilienz zu stärken, braucht es zeitgemäße politische Ansätze. Eine Überprüfung und der Ausbau bestehender Maßnahmen im Präventionsbereich sind längst überfällig. Nur so können wir unerkannte Potentiale identifizieren und neue Handlungsansätze entwickeln.“

In Erinnerung an Ramazan Avci findet an diesem Donnerstag, den 21.12.2017, um 18 Uhr eine Gedenkveranstaltung der Ramazan-Avci-Initiative am Ramazan-Avci-Platz (S-Bahn Landwehr) statt.

Mehr zur Arbeit der Abgeordneten Nebahat Güçlü finden Sie hier:

<http://www.nebahat-gueclue.de/willkommen>

Ansprechpartnerin:

Sophia Nürnberger

Telefon: (040) 556 157 55

E-Mail: nuernberger@nebahat-gueclue.de